

MUSTANG



Das verbotene Königreich

Reiseleitung: **Mag. Hans Peter Griesmayer**

Termin: **15. bis 29. August 2018**

Bis 1992 war Mustang das „verbotene Königreich“ im Himalaya, niemand durfte das 1380 gegründete Königreich betreten. Mönche des Sakya Ordens bauten eine von ihrem Orden geprägte Kloster- und Tempelkultur auf. Trotz Obersouveränität der nepalesischen Gurkhas seit dem 18. Jahrhundert blieb Mustang ein von der Außenwelt kaum beeinflusstes, weitgehend autonomes Vasallenkönigreich im Himalaya, wo die rein tibetische Kultur bis ins 20. Jahrhundert fast ungestört bewahrt blieb. Erst mit dem Ende des Königreiches Nepal im Jahr 2008 durfte sich auch der letzte der 25 Könige Mustangs einer traditionsreichen Dynastie nicht mehr als solcher bezeichnen. Ende 2016 ist der letzte König von Mustang schließlich verstorben.

Erst seit Ende 2014 ist Mustang durch eine Straße erschlossen. Joe Far Tours war mit seinen beiden Reisen 2015 und 2016 unter den ersten, die mit Geländefahrzeugen den Weg nach Mustang mit Reisegruppen erkundeten. Im Jahr 2018 sogar mit verbessertem Transportstandard: nur 3 Gäste pro Fahrzeug!

Die Highlights dieser Reise:

- * Fahrt zwischen den schneebedeckten Gipfeln der 8000er Annapurna und Dhaulagiri
- * Fahrt entlang der Kali Gandaki Furche – tiefster oberflächlicher Durchbruch der Welt
- * Sandsteinformationen und bizarre Erosionen im wüstenhaften Mustang
- * sommerliche Oasen und von Schmelzwässern bewässerte Felder
- * traditionelle Dörfer und Höhlenwohnungen
- * Hauptstadt Lomothang mit ihren buddhistischen Klöstern, Tempeln und Chorten
- * Erkundung der einstigen Salzhandelsroute

+++ ideale Reisezeit – keine Zeltübernachtung – mit Geländewagen +++



REISEVERLAUF:

1. Tag, 15. 8.: Abflug von WIEN

Voraussichtlich am Abend Abflug über Delhi nach Kathmandu.

2. Tag, 16. 8.: Ankunft in KATHMANDU

Am Nachmittag erreichen wir Nepals Hauptstadt. Unser Hotel ist zentral gelegen und fordert auf, sich bald nach der Ankunft in den quirlenden Trubel der Stadt zu stürzen und bei einem gemeinsamen Rundgang den Puls ihres Lebens zu fühlen. Nächtigung im Kantipur Temple House.

3. Tag, 17. 8.: Von KATHMANDU nach POKHARA (820m)

Sehr vom Verkehr und dem aktuellen Straßenzustand abhängig, aber jedenfalls lange Zeit wird unsere landschaftlich interessante Fahrt nach Mustang in Anspruch nehmen. Aber ein Bummel entlang dem Fewa See und eventuell auch eine kurze Bootsfahrt sollten am späten Nachmittag, wenn das Wetter passt, möglich sein. Bei gutem Wetter wird die Silhouette der Stadt vom Machupuchare, dem 6997m hohen Fischeschwanz, gekrönt. Übernachtung in einem guten Hotel in der Nähe der Seepromenade.

4. Tag, 18. 8.: Von POKHARA nach KALOPANI

Heute beginnt unsere Fahrt im Geländewagen, zuerst noch auf asphaltierten Straßen, aber bald entlang holpriger Pisten. Landschaftlich faszinierend ist das gewaltige Durchbruchstal des Kali Gandaki zwischen Annapurna (8091m) und Dhaulagiri (8167m). Es ist das tiefste Durchbruchstal an der Erdoberfläche, der Höhenunterschied beträgt etwa 5600m. Durch die Kali Gandaki Furche führte eine der wichtigsten Routen im Salzhandel Tibets mit Nepal und Indien. Etwa 30km südlich von Jomson übernachten wir in der Kalopani Lodge (ca. 2500m).

5. Tag, 19. 8.: Von KALOPANI über JOMSOM und MUKTINATH nach KAGBENI

Über Jomsom führt die Fahrt nach Muktinath (3780m). Der Pilgerort mit seinen 108 Quellen ist den Hindus und Buddhisten heilig. Die Tibeter verehren dort im Nyingmapa Kloster ein heiliges Feuer, das von einer natürlichen Erdgasquelle gespeist wird. Aber noch älter ist das hinduistische Vishnu-Heiligtum, dessen epische Ursprünge auf etwa 3000 Jahre zurückführen. Tagesziel ist das mittelalterlich aussehende Kagbeni (2850m), wo unsere Permits kontrolliert werden. Wir sehen eine hohe Gompa, Steinhäuser, dunkle und verwinkelte Gassen und haben Ausblicke auf Tilicho Peak und Dhaulagiri. Nächtigung in der Lodge in Kagbeni.

6. Tag, 20. 8.: Von KAGBENI über CHHUSANG nach SAMAR

Heute beginnt unsere aufregende Reise in das „verbotene Königreich“, die erst seit drei Jahren mit Fahrzeugen möglich ist. Längst sind wir in einer Hochgebirgswüste, wo es keine Auswirkungen des Monsuns gibt. Es geht entlang der Kali Gandaki weiter über die bekannten Chorten von Tangbe und vorbei an vielen Höhlen in Sandsteinwänden, nach Samar. Übernachtung in einer Lodge auf ca. 3600m.

7. Tag, 21. 8.: Von SAMAR über NYI LA und GEMI LA nach LO MANTHANG

Bei hohem Wasserstand müssen wir bei Chele (3050m) ca. 30 Minuten gehen. Danach fahren wir über Bhena (3860m), Geling (3570m) mit seinen Chorten und einem Kloster aus dem 15. Jahrhundert., über den Nyi La (4020m), den Gemi La (3790m) und Gemi (3510m), dann entlang einer 300m langen Manimauer vor roten Bergen und über den 3870m hohen Tsarang La nach Tsarang, dem zweitgrößten Ort in Mustang. Danach Fahrt über den 3960m hohen Lo La nach Lo Manthang. Jetzt tauchen auch die Berge Tibets auf und Kali Gandaki durchbricht diese vom Tibetischen Hochplateau her. Lo Manthang („Ort des Gebets“) ist immer noch von Mauern umgeben und wird von 12 Türmen geziert. Die Stadt wurde 1380 vom ersten König Mustangs gegründet. 2 Übernachtungen in einer Lodge auf ca. 3840m.

8. Tag, 22. 8.: LO MANTHANG

Wir erkunden die Kostbarkeiten der königlichen Residenzstadt innerhalb der Stadtmauern. Auf das 15. Jahrhundert geht der dreistöckige Tempel für den Zukunftsbuddha mit einer riesigen Statue und den wunderschönen Mandalas zurück. Thubchen Gompa mit einer Statue des Buddha Sakyamuni, war einst das religiöse Zentrum, ist aber heute verlassen und zum Teil verfallen, Chöde Gompa, ist das einzige aktive Kloster in der Stadt. Außerhalb der Stadt beeindruckt das älteste Kloster Lo Gekar, die alten

JOE FAR EXPEDITIONS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR EXPEDITIONS

Höhlenbehausungen von Chossar, sowie Nyphu und Garphu Gompa. Alles zusammen ein wunderbares Erlebnis authentischer, tibetischer Kultur!

9. Tag, 23. 8.: Von LO MANTHANG über TSARANG nach CHHUSANG

Rückfahrt nach Chhusang. Am Vormittag besichtigen wir das Kloster von Tsarang Thubten Shedrup Dargyeling (16. Jahrhundert) und die Reste des alten, heute verwahrlosten fünfstöckigen Königspalastes Samdrup Gephel. Vielleicht öffnet uns jemand die Tore zum Inneren. Möglicherweise wieder 30 Minuten Fußmarsch bei Chele, sollten die Fahrzeuge den Fluss nicht durchfurten können. Übernachtung in einer Lodge in Chhusang.

10. Tag, 24. 8.: Von CHHUSANG über JOMSOM nach KALOPANI

Rückfahrt über Jomsom nach Kalopani auf uns bekannten Pfaden. Dennoch gibt es in der Gegenrichtung neue Schönheiten der Landschaft zu entdecken. Unser letzter Tag im alten Königreich! Übernachtung in einer Lodge.

11. Tag, 25. 8.: Von KALOPANI nach POKHARA

Ganztägige Rückfahrt mit Geländewagen nach Pokhara. Nächtigung wiederum in unserem Hotel nahe der Seepromenade.

12. Tag, 26. 8.: Von POKHARA nach KATHMANDU

Rückfahrt nach Kathmandu. Wir wohnen für drei Nächte wieder im schönen Kantipur Temple House in zentraler Lage.

13. Tag, 27. 8.: KATHMANDU (Gai Yatra)

Die beiden Tage in Kathmandu dienen auch als Reservetage, falls es unterwegs wegen straßenbedingter Probleme zu Verzögerungen kommen sollte. Für alle diejenigen, die das Kathmandu-Tal noch nicht kennen, können auch fakultative Ausflüge nach Bhaktapur oder Patan organisiert werden. Am heutigen Tag ist in Kathmandu ein interessantes Fest (Gai Yatra) zu beobachten. Jene Familien, die im laufenden Jahr Todesfälle zu verzeichnen hatten, müssen an einer Prozession mit Kühen oder als Kühe verkleidete junge Burschen teilnehmen! Das macht letztendlich Spaß und soll die Freude im Alltag wieder einkehren lassen.

14. Tag, 28. 8.: KATHMANDU

Reservetag, beziehungsweise Tag zu Erholung mit Einkaufsmöglichkeit oder fakultativen Ausflügen im Kathmandu-Tal.

15. Tag, 29. 8.: Von KATHMANDU zurück nach WIEN

Voraussichtlich am Vormittag Flug über Delhi nach Wien, Ankunft voraussichtlich am Abend.

LEISTUNGEN für diese JOE FAR EXPEDITIONS Reise:

- * **Linienflüge** Wien – Kathmandu und retour voraussichtlich mit Air India über Delhi in der Economy Class inkl. 23kg Freigepäck, Zuflüge von Flughäfen in A, D und CH auf Anfrage
- * Bus für die Strecke Kathmandu – Pokhara – Kathmandu
- * ab/bis Pokhara in Geländefahrzeugen oder Jeeps, **3 Gäste pro Auto, garantierter Fensterplatz** eventuell zusätzlich Servicepersonal im hinteren Wagenteil ohne Komfortbeeinträchtigung
- * Unterbringung in guten Hotels in Kathmandu und Pokhara
- * Unterbringung ab/bis Kalopani in einfachen Lodges
(Im oberen Mustang, Tag 5-9, können keine Einzelzimmer garantiert werden, bei Verfügbarkeit vor Ort zu bezahlen, eigenes Bad/ WC kann während dieser Tage nicht garantiert werden)
- * **Vollpension** Tag 4-11, **Halbpension** in Pokhara und Kathmandu
- * Träger für das große Gepäck bei Straßenunterbrechungen (pro Person max. 15 kg)
- * **Mustang-Permit (USD 500,00)**
- * **lokaler, englischsprachiger Guide**
- * qualifizierte JoeFar-Reiseleitung

JOE FAR EXPEDITIONS - NO PLACE IS TOO FAR - JOE FAR EXPEDITIONS

Nicht inkludiert: Flughafentaxen (Die tagesaktuellen Flughafentaxen werden auf der Rechnung extra ausgewiesen und können sich bis zur Abreise ändern. Teilweise sind zusätzliche Taxen vor Ort zu bezahlen.), Sitzplatzreservierungen auf allen Flügen, Visumsgebühren, persönliche Ausgaben wie zusätzliche Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, allfällige Video- und Kameragebühren, Reiseversicherungen jeglicher Art, fakultative Touren etc.

Einreisebestimmungen: Österreichische Staatsbürger benötigen für Nepal ein Visum, das bei Einreise am Flughafen Kathmandu erhältlich ist. Dazu notwendig sind derzeit zwei Passfotos und ein Betrag von US \$ 25,00. Der Reisepass muss bei der Ausreise mindestens noch 6 Monate gültig sein und noch mind. eine freie Seite im Bereich „Sichtvermerk“ enthalten.

Für andere Nationalitäten können abweichende Bestimmungen gelten!

Impfungen: Wir bitten Sie, den Empfehlungen einer tropenmedizinischen Impfstelle und/oder vom Arzt Ihres Vertrauens Folge zu leisten. Siehe auch Beilage „Willkommen bei Joe Far Tours“.

Bitte beachten Sie: Für die Einhaltung der Einreise- und Gesundheitsvorschriften sowie die Gültigkeit der Dokumente ist jeder Reisende ausdrücklich selber verantwortlich.

Einreise- und Gesundheitsvorschriften können sich jederzeit ändern!

Wichtige Hinweise:

Im Sommer 2014 wurde die Piste bis Lo Manthang fertig gestellt. Nur zwischen Chusang und Chele ist es bei hohem Wasserstand (Schneesmelze) für Fahrzeuge nicht möglich, den Fluss zu durchqueren. In diesem Fall müssen Sie mit Ihrem Tagesrucksack ca. 30 Minuten gehen. Für den Gepäcktransport wird gesorgt. Diese Situation kann sich jedoch durch Erdbeben wieder ändern!

Herz und Kreislauf müssen wegen der Höhenlage gesund sein! Diese Reise ist für Personen mit Bandscheibenproblemen oder empfindlichem Rücken nicht zu empfehlen. Beschwerliche Straßenzustände müssen in Kauf genommen werden!

Diese Reise erfordert eine gute Kondition, Teamgeist, Flexibilität, Toleranz und eine entsprechende Einstellung auf einfache, elementare Lebensbedingungen. Sie sollten sich schon vorher darauf einstellen, dass Sie Staub und Schmutz, intensiver Sonneneinstrahlung und Kälte und manchmal auch starkem Wind ausgesetzt sind. Zimmer in einer einfachen Lodge (guter Schlafsack erforderlich, nur teilweise private Badezimmer und Toiletten für 5 Nächte) sind das höchste an Luxus. Die Freude darüber, Mustang auf „relativ“ einfache Art zu erreichen, sollte überwiegen!!

Einzelzimmer von Kathmandu bis Kalopani und retour sind gesichert. In den Lodges in Mustang können EZ ausnahmslos nur nach Verfügbarkeit vor Ort vergeben werden. Rechnen Sie mit vor Ort zu leistenden Kosten von etwa € 30 pro Nacht.

Die Autobesitzer in Mustang haben sich zu einem Syndikat zusammengeschlossen. Die festgelegten Preise sind hoch und dürfen nicht unterboten werden. Fahrzeuge aus Pokhara dürfen nicht verwendet werden.

Die Besichtigung von Tempeln und Klöstern ist davon abhängig, ob der „Schlüsselmönch“ in der Nähe ist, es können somit die Innenbesichtigungen nicht garantiert werden. Vielfach herrscht Fotografierverbot aus Angst vor Diebstählen auf Bestellung! Restaurierungsarbeiten oder Feiertage können auch zu unvorhersehbaren Schließungen von Tempeln führen.

Da die Flüge Pokhara – Jomosom – Pokhara stark wetterabhängig und gefährlich sind, werden wir die Strecke im Geländewagen zurücklegen (mit 3 Touristen pro Auto mit Fensterplatz für alle Gäste, je nach Teilnehmerzahl eventuell Servicepersonal im hinteren Wagenteil). Für die Teiletappen nach Lo Manthang und zurück verwenden wir die landesüblichen umgebauten Mahindra Jeeps oder ähnliche Geländefahrzeuge.

Ihr Hauptgepäck (Reisetasche oder Seesack) darf 15kg nicht überschreiten! Bitte verwenden Sie nur ein Handgepäck (Tagesrucksack!)

Die nepalesische Regierung hat u.a. folgende Vorschriften, die für uns von Bedeutung sind, erlassen:

- * Nur organisierte Gruppen von einem registrierten Reisebüro erhalten ein Spezialpermit (\$ 500).
- * Das Verteilen von Geschenken (z.B. Geld, Süßigkeiten, Kugelschreiber etc.) ist verboten.
- * Müll muss vergraben bzw. aus Mustang wieder heraustransportiert werden.

Nettopauschalpreis pro Person:	€ 4.950,00**
div. Flughafentaxen ab/bis Wien pro Person (Stand 10. 10. 2017):	€ 370,00
Einbettzimmerzuschlag (Kathmandu, Pokhara, Kalopani, insgesamt 8x):	€ 590,00
Einbettzimmerzuschlag Tag 5-9: nur nach Verfügbarkeit und vor Ort zu bezahlen	
Kleingruppenzuschlag bei 8 bis 10 Personen (Durchführungsgarantie!):	€ 390,00
** inkl. Frühbucherbonus, ab 15. 11. 2017 beträgt der Pauschalpreis p. P.: € 5.250,00	
Mindestteilnehmerzahl:	11 Personen
Maximale Teilnehmerzahl:	17 Personen
Nutzen Sie den Frühbucherbonus! Aufgrund der begrenzten Kapazitäten in den Lodges ist es möglich, dass wir den Buchungsschluss bereits vor Erreichung der Höchstteilnehmerzahl frühzeitig, etwa am Jahresanfang 2018 festlegen müssen.	

<u>Achtung, bei dieser Reise gelten gesonderte Stornobedingungen:</u>	
* bei Storno innerhalb 60 Tage vor Reiseantritt:	100 % des Reisepreises
* bei Storno innerhalb 90 Tage bis 61 Tage vor Reiseantritt:	50 % des Reisepreises
* bei Storno bis 90 Tage vor Reiseantritt:	25 % des Reisepreises
Diese gelten abweichend von den ARB 1992 (bis 30. Tag vor Reiseantritt: 10%, ab 29. bis 20. Tag: 25%, ab 19. bis 10. Tag: 50%, ab 9. bis 4. Tag: 65%, ab 72 Stunden vor Reiseantritt: 85%)!	

Versicherungen auf Wunsch bei Buchung abzuschließen, Prämien jeweils pro Person:

AGA International S.A. (vormals MONDIAL ASSISTANCE)	All Risk Med*	All Risk Med* bei Einzelzimmer	Classic**	Classic** bei Einzelzimmer
Storno- u. Reisevers.	€ 652,00	€ 652,00	€ 411,00	€ 411,00

Reiseversicherung „Classic“ ohne Stornoschutz: € 49,00

- * zusätzlich zu den „Classic“-Leistungen KEIN Selbstbehalt auch bei „All Risk“-Stornogründen (= Nichtantritt der Reise ohne Stornogrund laut Allg. Versicherungsbedingungen/AVB)
 - ** Classic: kein Selbstbehalt (Ersatz der Stornokosten gemäß den in den AVB angeführten Gründen)
- Detaillierte Informationen finden Sie auf <http://www.allianz-assistance.at/>

KUNDENGELDABSICHERUNG GEMÄSS REISEBÜROSICHERUNGSVERORDNUNG - RSV: Alle unsere Reisenden sind für die von JOE FAR TOURS Reisen GmbH. veranstalteten Reisen nach Maßgabe der österreichischen Reisebürosicherungsverordnung mittels Bankgarantie bei der ERSTE BANK der oesterreichischen Sparkassen AG abgesichert (Garantienummer: 10.886.006). Sämtliche Ansprüche sind, bei sonstigem Anspruchsverlust, nachweislich innerhalb von 8 Wochen nach Schadenseintritt bei AGA International S.A. Niederlassung für Österreich, Pottendorfer Straße 25-27, A-1120 Wien, Telefon 01/525 03 250, Fax. 01/525 03 888, die auch gleichzeitig Abwicklungsstelle ist, zu melden.

JOE FAR TOURS Reisen GmbH. Eintragungsnummer im Veranstalterverzeichnis: 1998/0437. JOE FAR TOURS Reisen GmbH. übernimmt Kundengelder früher als 20 Tage vor Reiseantritt als Anzahlung in Höhe von 10% des Reisepreises. Wichtige Information zur Insolvenzversicherung: Zahlen Sie nicht mehr als 10% des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als zwanzig Tage vor Reiseantritt. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Es gelten die Allg. Reisebedingungen, hrsg. v. Fachverband der Österr. Reisebüros und der Handelskammer in der letztgültigen Fassung. Preis- sowie Programmänderungen vorbehalten. Die Angabe des Namens des Reiseleiters entspricht dem Stand bei Ausschreibung der Reise und ist unverbindlich. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ist der Veranstalter berechtigt einen Reisekostenzuschlag von bis zu 10% nachzurechnen. Änderungen sind ausdrücklich vorbehalten. Stand: 10. Oktober 2017. Reiseveranstalter: Joe Far Tours Reisen GmbH., Wien. Gerichtsstand ist Wien. © Text: JOE FAR TOURS Reisen GmbH. © Fotos: Dr. Johannes Reinisch. Verwendung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der JOE FAR TOURS Reisen GmbH.

JOE FAR TOURS

REISEN GmbH
contact@joebartours.com
www.joebartours.com
Otto-Bauer-Gasse 18, 1060 Wien
Tel +43 1 504 13 86, Fax +43 1 504 13 89



REISEANMELDUNG

Reise:

Termin:

Unterbringung: Zweibettzimmer 1/2 Damen-zweibettzimmer
 Einbettzimmer 1/2 Herren-zweibettzimmer

Keine Gewähr! Sollte sich keine zweite Person für 1/2 Zweibettzimmer finden, wird der Einzelzimmerzuschlag nachverrechnet.

Name (laut Pass): Geb. Datum:

Name (laut Pass): Geb. Datum:

ACHTUNG: Bitte übermitteln Sie uns gleich mit der Anmeldung eine Kopie Ihres Reisepasses. Ohne Passkopie können keine Tickets mehr ausgestellt werden. Wenn Ihr Name im Flugticket nicht mit jenem im Reisepass übereinstimmt, ist es ungültig!

Nationalität (laut Pass): Tel:.....

Anschrift:

Email:

Online-Bonus: Mit der Angabe meiner Email-Adresse und Konsumation des Online-Bonus erkläre ich mich einverstanden, ab sofort online betreut zu werden.

Bitte schließen Sie für mich folgende Reiseversicherung ab:

Reiseschutz: Classic All Risk Med
Reiseschutz mit Storno: Classic All Risk Med
Jahreschutz mit Storno: Classic All Risk Med

Ich habe bereits eine gültige Jahresreiseversicherung über Joe Far Tours abgeschlossen.

Ich möchte keine Reiseversicherung über Joe Far Tours abschließen.

Informationen bezüglich Prämien und Leistungen zu allen oben angebotenen Reiseversicherungen erhalten Sie auf www.allianz-assistance.at, im Detailprogramm der Reise sowie persönlich bei Joe Far Tours. Bei Buchung der Versicherung werden die detaillierten Bedingungen sowie der genaue Leistungsumfang nochmals ausgehändigt. „All Risk Med“ bietet einen erweiterten Versicherungsschutz, der über die Allgemeinen Versicherungsbedingungen (AVB) hinausgeht. Zusätzlich zu den oben genannten bieten wir auf Anfrage weitere Versicherungsprodukte an. Der Abschluss einer Versicherung passiert nur auf ausdrücklichen Wunsch eines Reiseteilnehmers. Wichtig: Eine schriftliche Schadensmeldung muss innerhalb von 24 Stunden erfolgen! Versicherer: AGA International S.A.

Anmerkungen:

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die verbindliche Buchung der angeführten Reise. Gültig sind die Allgemeinen Reisebedingungen (ARB 1992, Anpassung an die Novelle zum Konsumentenschutzgesetz BGBl. 247/93), welche mir bei Buchung in ungekürzter Form übermittelt werden. Zusätzlich zu den Allgemeinen Reisebedingung erkenne ich mit meiner Unterschrift die erweiterten Bedingungen der mit 'Joe Far Diving' bzw. 'Joe Far Expeditions' gekennzeichneten Reisen an. Diese erweiterten Bedingungen werden mir ebenfalls bei Buchung ausgehändigt (siehe Rückseite). Ich wurde bei Buchung über die Einreise- sowie Gesundheitsvorschriften des Reiselandes informiert. Eine ausführliche Landinformation wird mir bis 1 Monat vor der Abreise zugeschickt. Preis- und Programmänderungen sowie Irrtümer sind bei allen Reisen aus dem JOE FAR TOURS-Reiseprogramm ausdrücklich vorbehalten. Die Anzahlung beträgt maximal 10% des Reisepreises. Die Restzahlung erfolgt frühestens 20 Tage vor Reiseantritt. Kreditkartenzahlung ist nicht möglich. Bei ausgewählten Reisen gelten gesonderte Stornobedingungen (siehe Anbot/Detailprogramm). Wichtige Information zur Insolvenzabsicherung: Zahlen Sie nicht mehr als 10% des Reisepreises als Anzahlung, die Restzahlung nicht früher als zwanzig Tage vor Reiseantritt! Gerichtsstand ist Wien.

Datum: Unterschrift:

Erweiterte Bedingungen:



Die „Allgemeinen Reisebedingungen“, herausgegeben vom Fachverband der Reisebüros und der Handelskammer, kommen in der letztgültigen Fassung zur Anwendung bei selbstveranstalteten Reisen mit dem **JOE FAR TOURS** – Schriftzug. Die „Allgemeinen Reisebedingungen“ werden jedem Kunden vor Buchung zur Kenntnis gebracht und in ungekürzter Form ausgehändigt. Dies wird vom Kunden mit seiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular bestätigt. Im Übrigen gelten die Bedingungen des auf dem Buchungsschein angeführten Fremdveranstalters. Bitte beachten Sie die abweichenden Bestimmungen und Zahlungsmodalitäten bei nicht in Österreich ansässigen Veranstaltern. Überweisungskosten sowie Wechselkursdifferenzen sowie eventuelle Porti und Nachnahmespesen gehen zu Lasten des Kunden.

Soweit Sie Veranstaltungen buchen, die als **JOE FAR EXPEDITIONS** gekennzeichnet sind, können Sie versichert sein, dass Sie zu einem exklusiven Kreis derjenigen gehören, die nicht dem Massenreiseverkehr zuzurechnen sind. Damit hängt zusammen, dass trotz bester Vorbereitung und umfassenden Wissens des beigegebenen Reiseleiters, sowie Abstimmung der Reisegruppengrößen auf die individuellen Anforderungen, nicht vorhersehbare Abweichungen und Sondersituationen eintreten können, die auf den Reiseverlauf einwirken können. **JOE FAR EXPEDITIONS** gibt Ihnen alle ihr bekannten Risiken (wie z.B.: extreme Witterungsbedingungen, außergewöhnliche Straßenverhältnisse), soweit sie voraussehbar sind, bekannt, weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass daneben noch andere, nicht vorhersehbare Fakten und Situationen auftreten können, die dem Expeditionscharakter der Reise entsprechend, Risikofaktoren für die Gesundheit der Reisetilnehmer bedeuten (z.B. Höhenkrankheit, etc.) sowie Schäden an der Expeditionsausrüstung bedingen können.



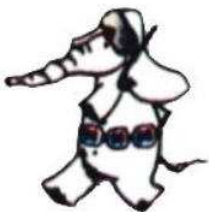
Soweit Reisen mit Expeditionscharakter vorliegen, gilt, soweit nicht im Einzelnen auf Extremsituationen und besondere Gefahreigenschaften hingewiesen wird, als vereinbart, dass die Expeditionsteilnehmer ihre eigene Ausrüstung mitnehmen, wobei vor Abreise eine konkrete Prüfung der Ausrüstungsgegenstände auf Verwendbarkeit durch **JOE FAR EXPEDITIONS** vorbehalten wird. Für den Fall, dass Anschaffungen für die Ausrüstung notwendig sind, steht Ihnen **JOE FAR EXPEDITIONS** mit Rat und Tat zur Seite. Soweit Ausrüstungsgegenstände direkt vor Ort angemietet oder sonst wie beschafft werden, schließt **JOE FAR EXPEDITIONS** jede Haftung ausdrücklich aus.

Soweit in den anlässlich der Buchung übergebenen Reisebeschreibungen auf Besonderheiten des Reiselandes, der Transportmittel, der örtlichen Gegebenheiten, der Geh- und Wanderzeiten, der extremen Temperaturschwankungen, der Höhenlage, der fehlenden Infrastruktur oder Versorgungsprobleme hingewiesen wird, erklären die Expeditionsteilnehmer ausdrücklich, die damit verbundenen Risiken in ihren Risikobereich zu übernehmen und die Reise aus besonderer Vorliebe für Expeditionen durchzuführen.

Soweit sich aus der näheren Beschreibung des Reiselandes und der Route ergibt, dass Gesundheitsprobleme bzw. ärztliche Bedenken auftauchen könnten, ist der Reisetilnehmer verpflichtet, auf allfällige den Expeditionszweck hindernde Vorerkrankung und Gesundheitsprobleme hinzuweisen und aus Eigenem eine entsprechende ärztliche Untersuchung durchführen zu lassen. Fehlende Impfungen sowie fehlende ärztliche Untersuchungen gehen zu Lasten des Expeditionsteilnehmers.

JOE FAR EXPEDITIONS haftet nicht für Gefahren, gleichgültig ob sie von Tieren oder Menschen fremder Länder ausgehen, soweit diese auf ein Fehlverhalten des Expeditionsmitglieds selbst zurückzuführen sind.

Die Expeditionsteilnehmer sind weiters verpflichtet, dann, wenn entsprechende Befähigungsnachweise oder Berechtigungen für die Durchführung von Teilen der Expeditionstätigkeiten notwendig sind (Führerschein, Bootsführerpatente, etc.), diese unaufgefordert nachzuweisen. Soweit die beschriebenen Reisen als Erstreisen bezeichnet werden, nehmen die Expeditionsteilnehmer zur Kenntnis, dass darunter Reisen mit erhöhten Unsicherheitsfaktoren verbunden sind, und **JOE FAR EXPEDITIONS** in diesem Fall ausschließlich für die Buchung, ordnungsgemäße Vorbereitung und Zurverfügungstellung von Know-how haftet, jede andere Haftung jedoch ausschließt.



JOE FAR DIVING bietet unter diesen Bedingungen ausgewählte und spezialisierte Tauchreisen an. Soweit anwendbar, treffen für diese Reisen auch die unter der Bezeichnung **JOE FAR EXPEDITIONS** angeführten Reisebedingungen analog zu. Die Teilnehmer haben ihre Befähigungen zum Tauchen durch Vorlage entsprechender Praxisnachweise sowie eines Logbuches nachzuweisen. Weiters ist ein sportärztliches Attest vorzulegen. Bei Bedenken hinsichtlich der körperlichen ausreichenden Konstitution hat der Kunde selbst für entsprechende sportärztliche Atteste zu sorgen bzw. rechtzeitig auf einen Mangel in seinem Gesundheitszustand hinzuweisen, ansonsten **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernimmt.

Ausdrücklich gilt vereinbart, dass alle Teilnehmer ihr eigenes funktionierendes Tauchequipment mitnehmen und bei Anmietung von Tauchequipment direkt bei den örtlichen Tauchvereinen seitens **JOE FAR DIVING** keine Haftung übernommen wird. Die Beteiligten erklären durch Unterfertigung dieser Bedingungen auf dem Anmeldeformular, die entsprechenden Berechtigungen für die bei der Buchung geplanten/vereinbarten Tauchgänge zu besitzen. Soweit die gebuchte Reise als **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** gekennzeichnet ist, gilt vereinbart, dass die Reisetilnehmer durch Unterfertigung der Reiseveranstaltungsvereinbarung erklären, sämtliche erforderliche Tauchberechtigungen zu besitzen und an der **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** sich als Expeditionsmitglied mit der Wirkung zu beteiligen, dass Selbstverantwortlichkeit des Expeditionsmitglieds vorliegt und die Haftung der **JOE FAR DIVING EXPEDITIONS** ausgeschlossen wird.